

Neugestaltung des Jahnsportplatzes in Landau in der Pfalz

Drehen des Spielfeldes und Herstellen eines korkverfüllten Kunstrasenplatzes

Projektbeschreibung:

Die Stadt Landau beabsichtigt, auf dem nördlichen Teil des bisherigen Jahnsportplatzes im Sportzentrum West eine Dreifeld-Schulsporthalle zu errichten. Um ein ausreichend großes Baufeld zu schaffen soll das Spielfeld des Sportplatzes aus seiner derzeitigen Nord-Süd-Ausrichtung um neunzig Grad in Ost-West-Richtung gedreht werden.

Der Jahnsportplatz ist im Bestand als Hartplatz (Tennenplatz) ausgeführt. Der Unterbau, die Drainage und die Beregnung sind altersbedingt abgängig, so dass die gesamte Anlage nicht mehr den Anforderungen genügt, die heute an eine moderne Sportstätte gestellt werden.

Im Rahmen der Neuherstellung des Spielfeldes soll dieses DFB-regelkonform optimiert und dabei etwas kleiner hergestellt werden. Die Ausführung soll dann jedoch als Kunstrasenplatz mit Korkverfüllung erfolgen. Die Außenanlage und die Ausstattung des neuen Spielfeldes mit Flutlicht, Beregnung und Drainage sind in dem Zuge ebenfalls neu zu errichten. In wieweit das Material des vorhandenen Unterbaues wieder verwendet werden kann, dazu aufbereitet, entsorgt oder gar als Problemabfall behandelt werden muss, ist noch zu untersuchen.

Der neue Sportplatz ist mit einer Gesamtgröße von 98 x 64 Meter geplant. Das Spielfeld soll die Maße 90 x 60 Meter erhalten. Unter Berücksichtigung der notwendigen Sicherheitszonen ist dann ein Feld von 94 x 63 Meter als Kunstrasenplatz auszuführen.

Aufgrund der mit dem Kunstrasenplatz auf dem Ebenberg gewonnenen Erkenntnisse und den dort gesammelten Erfahrungen soll auch der neue Kunstrasen auf dem Jahnsportplatz mit Korkgranulat verfüllt werden.

Die Gesamtkosten des neuen Sportplatzes, einschließlich der erforderlichen Ausstattung, der Außenanlagen, Ballfangzäune, Beregnung und Flutlichtanlage, wurde mit 820.000 EURO ermittelt. Eine detailliertere Kostenberechnung kann jedoch erst nach Abschluss der Entwurfsplanung aufgestellt werden. Die Maßnahme soll nach Fertigstellung des Rohbaus der Sporthalle begonnen und in 2018 abgeschlossen werden.

Landau in der Pfalz, 22. Februar 2017
Gebäudemanagement Landau
im Auftrag



Andreas Schlimmer

Kostenschätzung :

für das Drehen des Jahnsportplatzes und Herstellen eines korkverfüllten Kunstrasenbelages

Spielfläche 90 x 60 m
Kunstrasenfläche 94 x 63 m
Gesamtfläche 98 x 64 m

Ausführung 2018

Rückbau und Entsorgung des bestehenden Platzes,	40.000 €
Herstellen eines Tennensplatzes einschl. Erneuerung der Tragschicht, Drainage und Befeuchtungsanlage	230.000 €
Aufbau Kunstrasenbelag	260.000 €
Flutlichtanlage,(6-Mast)	60.000 €
Ballfangzaun h = 6,00 m an den Stirnseiten Stabgitterzaun h= 2,00m umlaufend, 2 Zauntore	45.000 €
Wege, Mauern, Einfriedungen	45.000 €
Tore, Eckfahnen, keine Barrieren	5.000 €
Rasenflächen und Bepflanzung Außenanlagen	<u>29.000 €</u>
Baukosten	714.000 €
Nebenkosten, Planung, Gutachten 15 %	<u>107.000 €</u>
Gesamtkosten Fertigstellung 2018	820.000 €

Nicht enthaltene Kosten: Entsorgung von kontaminierten Tragschichten und Erdaushub

Bodenverbesserungsmaßnahmen bei nicht ausreichend tragfähigem Untergrund

Landau in der Pfalz, 21.02.2017
Gebäudemanagement
Im Auftrag



Andreas Schlimmer